Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 18 (1902)

Heft: 2

Artikel: Ein neuer, vollkommener Acetylenapparat

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-579374

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nr. 2

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Organ für die schweiz. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

Praktische Blätter für die Werkstatt
mit besonderer Berücksichtigung der
Kunst im Handwerk.
Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer Kunsthandwerker und Techniker
von Walter Henn-Holdinghausen.

XVIII. Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Aarg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.
Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 12. April 1902.

Wochenspruch: Wer etwas kann, hat Lobes viel,
Ein' Schand' ist's, wer nichts lernen will.

Schweiz. Gewerbeverein.

Der Centralvorstand hat zu Handen seiner Sektionen und des Schweizervolkes eine vom Sekretariat in Bern (Hirschengraben 10) gratis zu beziehende Broschüre betitelt

„Das schweizerische Gewerbe und seine Stellung zu Zollgesetz, Zolltarif und Handelsverträgen"

veröffentlicht. Wir empfehlen diese gediegene Arbeit angelegentlichst dem Studium unserer Leser.

Im Vorwort wird über die Entstehungsgeschichte der Enquete berichtet, die der Verein im Auftrage des Handelsdepartements machte und gesagt, daß in 67 verschiedenen Gruppen Erhebungen gemacht worden sind. Ausgleiche bei den naturgemäß hie und da auseinandergehenden Interessen wurden mit Erfolg vorgenommen. Die Forderungen beschlugen 40 % aller Positionen des Zolltarifs. In der Broschüre selbst wird auf die Wichtigkeit der Gewerbe und Kleinindustrien hingewiesen, die bis jetzt — nicht zum Nutzen des Landes — allzusehr verkannt wurden — namentlich auch bei dem Abschluß der Handelsverträge und dem Aufstellen der Tarife. Mit Bezug auf beide Gebiete wird alsdann das Fehlerhafte an Hand von autenthischen Belegen gezeigt und Vorschläge gemacht, die sich dahin zusammenfassen lassen: Herabsetzung der meist für das Gewerbe zu hohen Zölle auf Rohstoffe und Hülfsfabrikate, besonders da, wo wir ganz auf die Lieferungen aus dem Auslande angewiesen sind. Belastung der fertigen Waren in einer Höhe, welche eine ehrliche Konkurrenz, mit Rücksicht auf unsere meist etwas teurere Produktion ermöglicht. Hiezu ist noch nötig, daß das, was wir machen und nicht machen, im Tarif gehörig ausgeschieden werde. Beim Abschließen der Handelsverträge wünscht der Gewerbestand ebenso sachkundig vertreten und berücksichtigt zu sein, wie andere Interessengruppen.

Ein neuer, vollkommener Acetylenapparat.

(Eingesandt.)

Ich habe, als Fachmann in der Acetylenfrage, einen Apparat konstruiert, der allen Anforderungen entspricht, also keine Fehler der bisherigen Apparate mehr aufweist, jedoch viele Vorzüge gegenüber den bisherigen Systemen. Eine solche Gasanlage besteht aus einem Entwickler, einem nassen Regulator und dem Reiniger. Eine Anlage für 5000—10,000 Liter Entwicklung bei einmaliger Füllung beansprucht einen Flächenraum von 1,50 m Länge, 50 cm Breite und 1—1,40 m Höhe und kann für den geringen Preis von Fr. 150—200 erstellt werden.

Der Apparat arbeitet automatisch, hat jedoch keinen mechanischen Betrieb und ist das bis jetzt einfachste, daher sicherste System.

GEWERBEMUSEUM WINTERTHUR

Es ist auch während des Betriebes absolut kein Gasvorrat vorhanden, sondern es wird nur soviel Gas entwickelt, als von einer beliebigen Anzahl Flammen konsumiert wird, ohne mehr als den zur Beleuchtung nötigen Druck zu erzeugen.

Die Behandlung des Entwicklers ist die denkbar einfachste und ohne die geringste Gefahr; er arbeitet geruchlos, daher auch ökonomisch vorteilhaft. Eine Füllung für 5000 Liter kann in fünf Minuten ausgeführt werden.

Der Regulator dient dazu, einem unregelmäßigen Gasen vorzubeugen und den Druck auszugleichen; er braucht aber keine Behandlung.

Der Reiniger ist das Neueste, das besteht. Es wird durch ihn alles, was dem Brennen schädlich ist, zurückgehalten; ein schwitzen, rußen oder versteinern der Ausströmungen ist total ausgeschlossen.

Vorzüge: 1. Da kein Gasometer nötig ist, braucht die Anlage wenig Platz und keine besondern Gebäulichkeiten;

2. Da kein vorrätiges Gas entwickelt wird, ist die Anlage total gefahrlos und kann trotzdem jeden Augenblick in und außer Betrieb gesetzt werden;

3. Bei einem Feuerausbruch kann der Apparat in einer Minute von einem Mann entfernt werden; wenn dies nicht mehr möglich, so ist dennoch keine Gefahr vorhanden und eine Explosion ausgeschlossen;

4. Da absolut kein mechanischer Abschluß besteht, unter dem sich Gas ansammelt, welches bei den bisherigen Apparaten die Explosionen bewirkte und überdies keinerlei komplizierte Leitungen und Hahnen bestehen, kann dieser Apparat von jedem Kinde gehandhabt werden.

Ich habe ebenfalls einen ausgezeichneten Acetylengas-Kochapparat mit ruhigem sichern Brennen und sehr kleinem Gasverbrauch konstruiert, also eine Einrichtung, die bis jetzt nicht existierte. Wer sich für diese neuen Erfindungen interessiert, wolle untenstehendes Inserat beachten.

Vollkommenster

Acetylenapparat.

Das **Fabrikationsrecht** des vorerwähnten neuen Acetylengasapparates wird vom Erfinder zu **sehr günstigen Bedingungen** zum **Verkaufe** angetragen.

Reflektanten wollen ihre schriftlichen Offerten unter Chiffre *E. G. No. 800* der Direktion des *„Installateur“* in *Zürich* einsenden.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen.**

17. Wer hätte ein älteres Stirnrad von 1500—2000 mm Dm. und 90 mm Bohrung mit dazu passendem Kolben und 1 Stück Welle von 3—4 m Länge, zu dieser Kolben mit 2 Stehlagern dazu, abzugeben? Gefl. Offerten mit Angabe des Gewichts erbeten unter Nr. 17 an die Expedition.

18. Könnte jemand Auskunft geben, wie man zu einem gewöhnlichen Sägegang, dem ein Einhängegatter für mehrere Blätter beigegeben ist, einen praktischen Vordersattel oder Tisch mit Scheren oder einer sonstigen Vorrichtung ohne große Kosten konstruieren könnte, um Bau- oder Bretterhölzer auf dem schon bestehenden, starken, 10 m langen Wagen zu befestigen? Für gefl. Instruktion zum voraus besten Dank, sowie für bezügl. Offerten von Lieferanten, unter Nr. 18 an die Expedition.

19. Wer hätte ein gebrauchtes, noch gut funktionierendes Haustelephon billigst abzugeben oder wer liefert solche Apparate neu und zu welchem Preise? Offerten unter Nr. 19 an die Expedition.

20. Wer könnte mir Auskunft erteilen, wie man aus verputztem Bruchsteinmauerwerk einen durchgedrungenen Petroleumflecken entfernen könnte, ohne das Mauerwerk beschädigen zu müssen? Zum voraus besten Dank.

21. Wer fabriziert Hammerstiele?

22. Wo wären 100 lauf. Meter gußeiserne, 30 cm weite Röhren zu verkaufen?

23. Wo wären 250 lauf. Meter gußeiserne Röhren, 30 cm Lichtweite, zu verkaufen?

24. Wer hätte Kunststeinmodelle für Cementfensterlichter zu verkaufen?

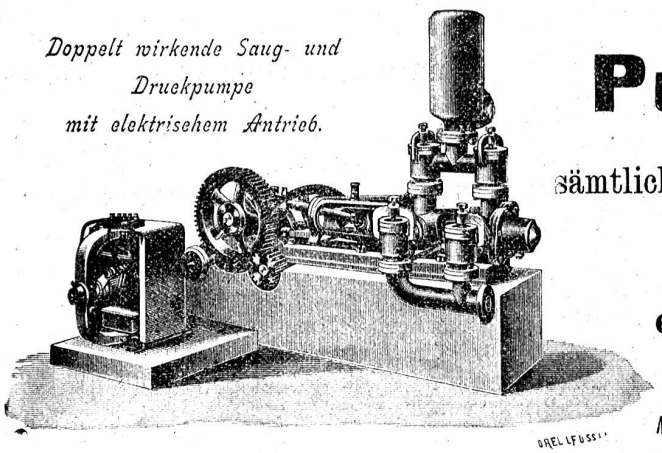
25. Habe im Sommer 1901 ein massives Wohnhaus gebaut, Mauerwerk 40 resp. 30 cm stark. Der innere Verputz wurde sofort angebracht, der äußere Verputz (hydr. Kalk) mit Kalkfarbenanstrich im Herbst. Nun zeigen sich massenhaft Flecken und Salpeteransätze, die wahrscheinlich von den Backsteinen herrühren. Wie kann diesem Uebelstande abgeholfen werden, durch Abwaschen mit irgend einer Substanz und dann frischen Anstrich, oder gibt es hiefür andere Mittel? Einem gefl. Antwortgeber zum voraus besten Dank.

26. Wer liefert billig ca. 200 Meter solides Einfriedungsge-

Armaturenfabrik Zürich

Filiale der Armaturen- und Maschinenfabrik, A.-G., vormals J. A. Hilpert, Nürnberg. 1574

Doppelt wirkende Saug- und Druckpumpe mit elektrischem Antrieb.



Pumpen

für

sämtliche industrielle Zwecke

sowie für

Dampf- und elektrischen Betrieb.

Kosten-Voranschläge und Musterbücher gratis und franko.